

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und
Landkreisgemeinden
Straße, Hausnummer: Kindleber Straße 188
Postleitzahl (PLZ): 99867
Ort: Gotha
Telefon: +49 3621 387490
E-Mail: vergabe@wazv-gl.de

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: GTH-ÖA-BL/2025_01_27 Tambach

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich (nicht elektronisch)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Bundesrepublik Deutschland, Freistaat Thüringen, Kreis Gotha, Stadt Tambach-Dietharz:
Spitterstraße / West

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Neubau Mischwasserkanalisation und Tiefbauleistungen zur Erneuerung der Trinkwasserleitung sowie Tiefbauleistungen zur Erneuerung der Gasversorgungsleitung
*

LT 01: Allgemeine Leistungen:

Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Umleitung, Verkehrsführung
*

LT 02: Neubau Mischwasserkanalisation

ca. 270 m³ Erdaushub für Kanalisation, inkl. Hausanschlussleitungen

ca. 70 m Mischwasserkanal DN 250 PP, SN 10

ca. 40 m Hausanschlussleitungen DN 150 PP, SN 10

ca. 2 St Fertigteil-Schachtbauwerke DN 1000 Sb

anteilig Wasserhaltung, Verbau, Oberflächenaufbruch / -wiederherstellung
*

LT 3: Tiefbauleistungen zur Erneuerung der Trinkwasserleitungen

ca. 105 m³ Erdaushub für Trinkwasserleitung, incl. Hausanschlussleitungen

ca. 85 m Abbruch u. Entsorgung TW-Leitung bis DN 65 GG

anteilige Wasserhaltung, Verbau, Oberflächenaufbruch /-wiederherstellung
*

LT 4: Tiefbauleistungen zur Erneuerung der Gasversorgungsleitungen

ca. 105 m³ Erdaushub für Gasversorgungsleitung, incl. Hausanschlussleitungen

ca. 75 m Abbruch u. Entsorgung Gasversorgungsleitung bis DN 50 St

anteilige Wasserhaltung, Verbau, Oberflächenaufbruch /-wiederherstellung

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

31.03.2025

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

31.08.2025

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=744542>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

18.02.2025 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

18.03.2025

p) Angebote sind einzureichen

schriftlich an

Name:	Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden, Kläranlage Gotha, Leitwarte / Betriebsgebäude
Straße, Hausnummer:	Heutalsweg 7c
Postleitzahl (PLZ):	99867
Ort:	Gotha
Telefon:	+49 3621 387490
E-Mail:	<u>vergabe@wazv-gl.de</u>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Öffnung der Angebote

18.02.2025 - 10:05 Uhr

Ort der Eröffnung

Großer Beratungsraum Betriebsgebäude Kläranlage Gotha, Heutalsweg 7 c, 99867
Gotha

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

Bestandteil der Verdingungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe AK 3 oder gleichwertige Nachweisführung sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.
- Verzeichnis Nachunternehmerleistung
- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Freistaat Thüringen, Vergabekammer Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar, Tel.: 0361 57332 1254, Fax: 0361 57332 1059, vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 ThürVgG wird hingewiesen. Hinsichtlich der Kostenfolge gilt § 19 Abs. 5 ThürVgG.

